



Geführte Rundreise | 17 Tage | ab 2 bis 12 Personen

Große Südamerika Reise durch Peru, Bolivien, Argentinien & Brasilien

LIM01K

Preis in € p.P. im DZ ab **6.860,00 €**

17-tägige Kleingruppenreise durch die Höhepunkte von Peru, Bolivien, Argentinien und Brasilien

Freuen Sie sich auf eine Rundreise durch Peru, Bolivien, Argentinien und Brasilien. Von Lima in Peru aus starten Sie zunächst Richtung Cusco, das Zentrum des Inka-Reiches und weiter auf eine kurze Wanderung durch die Ruinen des Machu Picchu. Auf dem Weg zum Titicacasee, dem Heiligen See der Inkas, haben Sie eine spektakuläre Aussicht auf die schneebedeckten Berge der Anden im Hintergrund, bevor es nach La Paz in Bolivien geht, die am höchsten gelegene „quasi“-Hauptstadt der Welt mit seinen schönen Kolonialbauten. Anschließend geht es weiter nach Buenos Aires der Stadt voller Kreativität - dem Paris Südamerikas. Mit Rio de Janeiro in Brasilien - einem riesigen Land der Superlative schließen Sie die Reise ab. Ein unvergessliches Rundreise-Erlebnis!

Höhepunkte

- Start in Peru mit Lima und Weiterreise nach Cusco, dem historischen Zentrum des Inka-Reiches, inklusive Besuch von Machu Picchu
- Eindrucksvolle Andenlandschaften am Titicacasee und Aufenthalt in La Paz, der höchstgelegenen Großstadt der Welt
- Weiterreise nach Buenos Aires, dem „Paris Südamerikas“, mit kulturellem Flair und Tango
- Abschluss in Rio de Janeiro mit ikonischen Stränden, Bergen und brasilianischer Lebensfreude
- Eine kontrastreiche Südamerika-Rundreise durch vier Länder voller Natur-, Kultur- und Weltwunder-Erlebnisse

Im Reisepreis enthalten:

- Flug in Economy Class ab Deutschland (mit einem Umstieg) nach Lima und zurück von Rio de Janeiro nach Deutschland inkl. aller akt. Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- 4 x Inner/Regionale Flüge in Economy Class inkl. aller Steuern und Gebühren
- 14 Übernachtungen
- Alle Mahlzeiten wie im Programm aufgeführt (F = Frühstück, M = Mittagessen,

Ein Upgrade auf Variante B mit Komfort-Unterkünften (4*-5*) ist gegen Aufpreis möglich.

Sollten Sie das Upgrade wünschen, teilen Sie uns das bitte gerne bei Ihrer Anfrage unter individuelle Wünsche mit.

Bitte beachten Sie, dass die Flugreservierung frühestens ca. 11 Monate vor der Reise möglich ist.

Datum	Preis in € p.P. im DZ	EZ-Zuschlag
09.10.26 - 25.10.26	6.980 €	720 €
17.11.26 - 04.12.26	6.860 €	620 €
05.01.27 - 22.01.27	6.860 €	620 €
16.02.27 - 05.03.27	6.960 €	620 €
02.03.27 - 19.03.27	6.860 €	620 €
13.04.27 - 30.04.27	6.860 €	620 €
04.05.27 - 21.05.27	6.960 €	620 €
25.05.27 - 11.06.27	6.960 €	620 €
01.06.27 - 18.06.27	6.960 €	620 €
03.08.27 - 20.08.27	7.200 €	620 €
31.08.27 - 17.09.27	7.200 €	620 €
12.10.27 - 29.10.27	7.200 €	620 €

Anschrift

Oasis Travel GmbH
Frankfurter Allee 18-20
10247 Berlin

MP= Picknick, A = Abendessen)

- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- alle Transfers und Fahrten in klimat. Fahrzeugen
- örtliche lokal wechselnde deutschspr. Reiseleitung
- Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Reiseversicherungen, Persönliche Ausgaben, z.B. für weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, etc.
- Optional angebotene Ausflüge: Die Preise der fakultativen Ausflüge sind spezielle Preise nur gültig bei Reservierung der Ausflüge zum Zeitpunkt der Reservierung der Gesamttour. Es handelt sich hierbei um Richtpreise, die bei entsprechender Rückfrage aus der Gruppe noch variieren und bspw. bei größerer Beteiligung günstiger werden können. Die genauen Preise sind somit vor Ort zu erfahren.
- Bei Flügen mit AR (Aerolineas Argentinas):
AR Tickets erlauben maximal 15kg auf den nationalen Flügen. Zusätzliche Kilogramm oder Gepäckstücke werden durch AR vor Ort in Rechnung gestellt. Für das Übergepäck über 15kg bis 23kg fällt eine Pauschale von ca. 20€ pro Flug an. Dieser Preis ist aktuell und kann sich jederzeit ändern Falls das Gepäckstück das erlaubte Maximalgewicht von 23kg überschreitet, muss ein zusätzliches Gepäckstück aufgegeben werden.

Zahlungsbedingungen der optionalen Ausflüge:

Brasilien:

Optionale Ausflüge können sowohl per Kreditkarte (Master, Visa und Amex) als auch in bar (Real, USD oder Euro werden akzeptiert) gezahlt werden.

Ausnahmen: Bei Verlängerung in Salvador da Bahia: Dort werden keine Kreditkarten akzeptiert.

Argentinien:

Die optionalen Ausflüge können per Kreditkarte oder in bar (USD, Euro oder Argentinische Pesos) bezahlt werden. Bei der Zahlung mit Kreditkarte wird eine Gebühr erhoben.

Ausnahme: Argentinische Pesos werden in Buenos Aires nicht akzeptiert

Peru:

Die optionalen Ausflüge können nur in bar bezahlt werden (Soles, USD und Euro werden akzeptiert).

Hinweise:

Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Aufgrund der großen Nachfrage des Ticketkaufs für Machu Picchu muss der Kauf möglicherweise bereits 120 Tage vor dem Besuch getätigt werden. Dazu benötigen wir die vollständigen Reisepässe. Nach Ausstellung der Eintrittskarten sind diese nicht mehr erstattungsfähig im Falle einer Stornierung.

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 10:00 bis 18:30 Uhr

Kontakt

Telefon: 030 - 285 33 400

Fax: 030 - 285 33 444

E-Mail: info@oasistravel.de

Internet: <https://www.oasistravel.de>

Ab dem Novembertermin 2026 ist diese Reise 18 Tage lang siehe Reiseverlauf.

Voraussichtliche Hotels Variante A (o.ä.):

Lima: 4* Hotel Hilton Garden Inn Lima Miraflores Standard

Cusco: 4* Hotel Cusco La Paccha Affiliated by Meliá

Puno: 3-4* Hotel Jose Antonio Puno (Standard)

La Paz: 3* Hotel Presidente (Standard)

Buenos Aires: 3* Hotel Loi Suites Esmeralda (1 Zimmer Apartment)

Iguazú: 3-4* Hotel Viale Cataratas

Rio de Janeiro: 3-4* Hotel Mirador Rio Copacabana (Standard)

Voraussichtliche Hotels Variante B (o.ä.):

Lima: 4-5* Hotel Casa Andina Miraflores (Superior)

Cusco: 5* Hotel Cusco La Paccha Affiliated by Meliá

Puno: 4-5* Hotel GHL Lago Titicaca (Superior)

La Paz: 4* Hotel Ritz Apart (Standard)

Buenos Aires: 4* Hotel Grand Brizo Buenos Aires (Comfort)

Iguazú: 4* Recanto Cataratas Thermas Resort & Convention (Deluxe)

oder 4-5* Hotel Belmond Das Cataratas (Superior)

Rio de Janeiro: 4* Hotel Windsor Excelsior (Superior)

1. Tag: Abflug nach Lima

Flug ab Frankfurt mit einem Umstieg nach Lima.

2. Tag: Ankunft in Lima

Ankunft am Flughafen in Lima, wo Sie von einem deutschsprachigen Reiseleiter empfangen und zu Ihrem Hotel gebracht werden. Danach können Sie sich erst einmal ein wenig akklimatisieren.

Die peruanische Hauptstadt **Lima** wurde 1535 vom spanischen Conquistador Francisco Pizarro gegründet. Hier begegnet man sowohl der verfallenen Kolonialpracht als auch der brodelnden Vitalität eines orientalischen Bazars. Es gibt melancholisch bedeckte Winter und luftig warme Sommer, und neben ausgedehnten Armenvierteln liegen altehrwürdige Bauten in ruhigen, vornehmen Winkeln, in denen die Abendluft nach Jasmin duftet.

3. Tag: Lima (F)

Heute steht eine **Stadtrundfahrt durch Lima** auf dem Programm. Sie besuchen zunächst die koloniale Innenstadt mit der Plaza de Armas, wo sich der Regierungspalast, das Rathaus, das erzbischöfliche Palais und die Kathedrale befinden, um nur die prächtigsten Bauten an diesem geschichtsträchtigen Platz zu nennen. Weiter geht es zur Besichtigung des **Klosters San Francisco** mit der größten Sammlung religiöser Kunstgegenstände in Amerika. Der Höhepunkt dieses Besuches sind die Katakomben. Im Anschluß besuchen Sie die Plaza San Martín, die immer wieder nach Erdbeben mit sehr viel Liebe renoviert wurde. Danach geht es durch die modernen Wohnviertel von San Isidro und Miraflores und zur Pazifikküste. Sie genießen die wunderschöne Aussicht über das Meer.

Anschließend besuchen Sie das **Larco Museum** mit der weltweit größten Privatsammlung präkolumbischer Kunst aus dem Norden Perus. Rafael Larco Herrera gründete am 28. Juli 1926 das Museum auf der eigenen Zuckerfarm Chiclin in Trujillo. 1958 wurde die Sammlung nach Lima gebracht und in einem Kolonialgebäude in Pueblo Libre eröffnet, wo sie noch heute zu sehen ist. Mehr als 45.000 Objekte umfasst die Sammlung aus schönen präkolumbischen Keramiken, Gold- und Silberstücke, eine wunderschöne und beeindruckende Sammlung von Textilien aus der Chancay-Kultur und eine amüsante Sammlung erotischen Steinguts aus der Moche-Zeit. (ab Novembertermin 2026 wird hier das MALI-Museum anstatt Larco-Museum besucht)

Folgende Ausflüge können optional vor Ort gebucht werden:

Optional: Stadtrundgang Miraflores (3h) - Preis je nach Nachfrage ab ca. 27,00 USD p.P.

Erkunden Sie Miraflores, einen Stadtteil von Lima, der nicht nur schöne Landschaften und Parks, sondern auch viele Überraschungen zu bieten hat!

Ihr Reiseleiter wird mit Ihnen durch das Viertel spazieren, einige Seitenstraßen erkunden und vor allem den Malecón, die Strandpromenade mit herrlichem Blick auf den Pazifik entlang der Costa Verde. Unterwegs sehen Sie Sehenswürdigkeiten und hören Geschichten, z. B. über die Migrationsbewegungen nach Peru und deren Einfluss auf die Kultur und das Essen oder über die sozioökonomischen Gegebenheiten und Unterschiede zwischen den Stadtteilen. Sie werden erfahren, wie die Limeños ihr Leben leben und wie der Park für alles Mögliche genutzt wird, von einer Geburtstagsfeier bis zur täglichen Morgengymnastik, und Sie werden mehr über die Geschichte des Viertels und von Lima und Peru im Allgemeinen erfahren.

Von Larcomar, einem berühmten, in die Costa Verde eingebetteten Einkaufszentrum, führt eine kurze Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln - ein Erlebnis für sich - zum Kennedy Park. Sie haben die Wahl, zu bleiben und die umliegenden Geschäfte und Restaurants zu erkunden oder mit Ihrem Reiseleiter zu Ihrem Hotel zurückzukehren.

Optional: Besuch des Fontänenparks mit Abendessen im Café del Museo (5h) - Preis je nach Nachfrage ab ca. 118,00 USD p.P.

Sie werden am Hotel abgeholt und begeben sich auf den Weg ins Stadtzentrum. Hier liegt der Parque de la Exposición, in dem sich einer der größten Innenstadtparks weltweit befindet. Der Park besteht aus zahlreichen **Wasserfontänen**, die von Innen in unterschiedlichen Farben erleuchtet werden. Der Höhepunkt des Abends ist die **musikalisch untermalte Springbrunnen-Oper**.

Genießen Sie anschließend im **Café Del Museo**, das sich im Larco-Museum befindet, eine Auswahl an regionalen Gerichten. Im Garten des schönen Kolonialgebäudes können Sie entweder draußen auf der von bunten Blumen umgebenen Terrasse oder drinnen in der modernen Atmosphäre sitzen. (ab Novembertermin 2026 beinhaltet dieser Ausflug kein Abendessen mehr)

****Anmerkung:** Der Besuch des Fontänenparks ist nur von Dienstag bis Sonntag möglich.

Abendessen: 3-Gänge-Menü mit einem Pisco Sour zur Begrüßung, Mineralwasser und einem Heißgetränk (Kaffee oder Tee).

An November 2026 ist das Abendessen nicht mehr inkludiert.

4. Tag: Lima - Cusco (F)

Morgens Transfer zum Flughafen für den Flug nach **Cusco**. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel.

Cusco – Wie die touristischen Pfade heute, so führten zu jener Zeit, als Cusco Hauptstadt des Inkareiches und der „Nabel der Welt“, war, alle Straßen dort hin. Auf 3500m Höhe in dem fruchtbaren Vilcanota-Tal gelegen, ist Cusco weiterhin das indianische Zentrum der Anden und Hauptstadt eines Menschenschlages, der sich in Jahrtausenden körperlich perfekt auf die Lebensbedingungen in den sauerstoffarmen Höhen eingestellt hat.

Heute erkunden Sie Cusco während einer Stadtrundfahrt, die Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Inkereiches und der Kolonialzeit führt.

Auf Ihrer Tour besuchen Sie **Koricancha**, den Sonnentempel. Das katholische Kloster Santo Domingo wurde auf der gleichen Stelle erbaut und einige Inkamauern des Tempels wurden für das Kloster verwertet. Es geht weiter zur **Kathedrale**, die auf den Ruinen des Palastes des Inka Wiracocha erbaut wurde und bekannt ist für ihre Sammlung kolonialer Kunstwerke der Cusqueña Schule. Sie spazieren durch die **Inkastraße Loreto**, in der sich viele alte Gebäude und bemerkenswert erhaltene Inka Mauern befinden.

Im Anschluss verlassen Sie das Zentrum, um das Aussengebiet von Cusco zu besuchen, in dem wichtige Ruinen des Inkareiches zu finden sind. Unter ihnen ist die archäologische Anlage der Festungsrue **Sacsayhuaman**, deren aus riesigen Steinen erbauten Zickzackmauern die Jahrhunderte nicht viel anhaben konnten.

****Anmerkung:** Um den historischen Stadtkern von Cusco zu schützen, dürfen ab sofort keine Fahrzeuge mehr den Hauptplatz befahren.

Programm ab November 2026

Lima - Cusco - Heiliges Tal (F/M)

Transfer zum Flughafen von Lima und Weiterflug nach Cusco.

Heute besuchen Sie zunächst die Anlage der **Festungsrue Sacsayhuaman**, deren aus riesigen Steinen erbauten Zickzackmauern die Jahrhunderte nicht viel anhaben konnten

Danach fahren Sie nach **Cuyo Chico**, eine kleine Gemeinde in der Nähe von Písaq. Hier werden Sie eine Familie treffen, die Ihnen das traditionelle Handwerk der Perlenherstellung aus Ton erklärt – ein Handwerk das sich angesichts der Konkurrenz aus Plastik kaum mehr lohnt, und hier erhalten bleibt.

Hier genießen Sie ausserdem ein Mittagessen, bei dem Sie traditionelle Gerichte probieren können.

Nach der Tour fahren Sie weiter bis zu Ihrem Hotel im Heiligen Tal.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Sonesta Posada del Inca Yucay 3-4*** (Landeskategorie 3*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Aranwa Sacred Valley Hotel & Wellness 4-5*** (Landeskategorie 5*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

5. Tag: Cusco (F)

Der Tag steht zur freien Verfügung - es können folgende Ausflüge **optional** vor Ort gebucht werden:

Optional: Ganztägiger Ausflug zum Besuch des typischen **Pisac Marktes** und der Ruinen von **Ollantaytambo** inklusive **Mittagessen - Preis je nach Nachfrage ab ca. 102,00 USD p.P.**

Das Dorf Pisac liegt circa 30km von Cusco entfernt am Urubamba, einem Quellfluss des Amazonas. Hier findet mittlerweile täglich der bekannte Kunsthandwerkmarkt statt. Das Mittagessen wird in einem Restaurant im Urubambatal eingenommen. Am Nachmittag führt die Fahrt weiter nach Ollantaytambo, wo die gewaltigen Festungsbauten der Inka besichtigt werden.

Optional: Cusco nach Einbruch der Dunkelheit - Preis je nach Nachfrage ab ca. 17,00 USD p.P.

Erleben Sie Cusco wie nie zuvor! Während Ihres Rundgangs durch die Straßen der alten Stadt werden Sie ihre dunkelsten Geheimnisse erfahren. Geschichten, die nur die Einheimischen kennen und die Sie bei diesem Erlebnis exklusiv erfahren. Gehen Sie über die übliche Stadtführung in Cusco hinaus und erfahren Sie etwas, das Sie bei Ihrem nächsten Treffen mit Freunden und Familie als exklusive Insidergeschichte erzählen können. Um das Erlebnis noch zu steigern, wird diese Tour nur bei Sonnenaufgang (5 Uhr morgens) oder nach Einbruch der Dunkelheit (ab 18 Uhr) angeboten.

****Anmerkungen:** *Besuchte Orte: Plaza Regocijo, Calle del Medio, Plaza de Armas, Korikancha (alles von außen, Rundgang). Dauer: 90min-2Stunden.*

Optional: Friedhof von Cusco - Preis je nach Nachfrage ab ca. 19,00 USD p.P.

Besuchen Sie den ältesten Friedhof von Cusco, den Cementerio General de la Almudena. Direkt neben dem Friedhof befindet sich nicht nur ein Krankenhaus, sondern auch eine wichtige Anstalt für psychisch Kranke. Ihr Reiseleiter wird Ihnen nicht nur die Beerdigungsriten erklären, sondern auch persönliche Geschichten erzählen, vor allem über die hier begrabenen Bürger von Cusco. Von lustigen bis hin zu tragischen Geschichten, Sie werden garantiert viel zu erzählen haben!

****Anmerkungen:** *Dauer: 45min, maximal 7 Gäste pro Gruppe. Möglicher Beginn zwischen 7 Uhr und 12 Uhr mittags und von 14:30 Uhr bis 16 Uhr. Sonntags geschlossen.*

Optional: Cusco - abseits der ausgetretenen Pfade - Preis je nach Nachfrage ab ca. 34,00 USD p.P.

Beginnen Sie Ihren Besuch mit dem ältesten Friedhof von Cusco, dem Cementerio General de la Almudena. Ihr Reiseleiter wird Ihnen nicht nur die Bestattungsriten erklären, sondern auch persönliche Geschichten und vor allem Geschichten über die hier begrabenen Bürger von Cusco erzählen. Von lustigen bis hin zu tragischen Geschichten, Sie werden garantiert viel zu erzählen haben!

Danach spazieren Sie durch das Coripata-Viertel zurück zur Plaza de Armas in Cusco. Auf dem Weg dorthin erhalten Sie einen Einblick in Cusco, wie man es selten mit den Augen eines Touristen sieht. Sie werden winzige Läden sehen, in denen alles Mögliche verkauft wird, von Grabsteinen bis hin zu Alltagsgegenständen, und Sie werden Geschichten über das Viertel hören und darüber, wie das Leben in Cusco für die Cuzqueños funktioniert. Sie

werden auch mehr über die Geschichte von Cusco erfahren und wie es sich von der Hauptstadt der Inkas zu dem entwickelt hat, was es heute ist.

****Anmerkungen:** *Besuchte Orte: Friedhof von Cusco, Coripata-Viertel, Plaza de Armas. Dauer: 2 Stunden, maximal 7-9 Gäste pro Gruppe*

Möglicher Beginn zwischen 7 Uhr und 12 Uhr mittags und von 14:30 Uhr bis 16 Uhr. Sonntags geschlossen. Ohne den Besuch des Friedhofs ist der Besuch jederzeit vor 18 Uhr möglich.

Programm ab November 2026

Heiliges Tal (F/M)

Nach einem ausgiebigen Frühstück treten Sie eine Ganztagestour durch das Urubamba Tal an, besser bekannt als das Heilige Tal der Inka.

Sie besuchen zunächst das malerische Dörfchen **Maras**, das zu Zeiten der Inka als Umschlagplatz für Salz diente und Erholungsort war. Das Salz wird auch heute noch traditionell per Hand und Fuß aus den **Salzterrassen** gewonnen. Der Ausblick über die ca. 3.000 Salzquellen ist beeindruckend.

****Anmerkung:** *Das Betreten der Salzterrassen ist nicht gestattet. Besuche während der Regenzeit (November bis April) werden nicht empfohlen.*

Der nächste Programmpunkt des heutigen Tages ist **Ollantaytambo**, eine der ältesten Städte im Heiligen Tal und auch bekannt als „letzte lebende Inka-Stätte Perus“. Hier haben Sie die einmalige Gelegenheit, ein **typisches Haus** einer **lokalen Familie** zu besuchen und sich einen Eindruck vom alltäglichen Leben der Menschen der Region zu verschaffen. Im Anschluss besichtigen Sie die **gewaltigen Festungsbauten** der Inka besichtigt werden. Ollantaytambo ist einer der wenigen Schauplätze, an denen die Spanier ihren Eroberungswillen nicht erhielten und die Schlacht gegen die Inka verloren.

Zum Abschluss besuchen Sie **Tambococha** – ein traditionelles Dorf, eingebettet in eine Landschaft aus majestätischen Bergen und fruchtbaren Feldern. Dieser besondere Ort bietet Ihnen die Gelegenheit, in die Lebenswelt der Anden einzutauchen und in Kontakt mit einer Gemeinschaft zu kommen, die jahrhundertalte Bräuche pflegt und in enger Verbundenheit mit der Natur lebt.

Sie werden mit traditioneller Musik herzlich empfangen und genießen einen typischen Coca Tee in besonderer Atmosphäre, sowie eine Kostprobe eines typischen **cusqueñischen Snacks**: frischer Mais mit Käse, eine einfache, aber köstliche lokale Spezialität.

Mittagessen wird in einem typischen Restaurant serviert.

****Anmerkung:** *Die Reihenfolge der Besuche kann variieren.*

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Sonesta Posada del Inca Yucay 3-4*** (Landeskategorie 3*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Aranwa Sacred Valley Hotel & Wellness 4-5*** (Landeskategorie 5*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

6. Tag: Cusco - Machu Picchu - Cusco (F)

Nach dem Frühstück beginnt der ganztägige Ausflug zum Besuch der Ruinenstadt Machu Picchu. **Machu Picchu** wurde erst 1911 von Hiram Bingham entdeckt, der eigentlich die Ruinen von Vilcabamba, die verschollene Hochburg des letzten Inkas, suchte. Machu Picchu wird üblicherweise als Zufluchtsort gesehen, der nur wenigen Auserwählten bekannt war und den Spaniern verborgen blieb. Andere Theorien besagen, dass Machu Picchu als Forschungs- und Ausbildungsstätte sowie Observatorium diente, wofür auch die neuesten Funde sprechen. Mit dem Bus geht es zunächst zur Bahnstation von Ollantaytambo, wo der Zug in Richtung Machu Picchu abfährt. Die wunderschöne Zugfahrt mit dem Vistadome Zug führt durch die fruchtbare Ebene des Urubamba-Tals nach Aguas Calientes. Die Landschaft ändert ständig ihr Bild.

Nach Ankunft in Aguas Calientes, der Bahnstation am Fuße von Machu Picchu, geht die letzte Etappe mit Shuttle Bussen die Serpentina-Straße hinauf zur Ruinenstadt.

Es folgt eine ca. 2-stündige geführte Besichtigung der weltberühmten Ruinenstadt.

****Anmerkung:** Derzeit ist Machu Picchu in drei verschiedenen Routen (Panoramaroute, Klassische Route & die Royale Route) unterteilt, für die feste Eintrittszeiten gelten. Vorbehaltlich Verfügbarkeit werden die Eintrittskarten zunächst auf der Klassischen Route gekauft, falls dort keine Eintrittskarten mehr verfügbar sind, wird zunächst die Royale Route und dann die Panoramaroute berücksichtigt.

Aufgrund der hohen Nachfrage für den Besuch von Machu Picchu kann nicht garantiert werden, dass die gesamte Gruppe Tickets für denselben Rundgang oder denselben Zeitplan erhält. Zusätzliche Kosten für einen zusätzlichen Reiseleiter können anfallen, falls es mehr als einen Rundgang/Zeitplan für dieselbe Gruppe gibt.

Rückfahrt mit dem Shuttle Bus nach Aguas Calientes, von wo aus es mit dem Zug zurück nach Ollantaytambo geht. Transfer zum Hotel in Cusco.

7. Tag: Cusco - Puno (F/M)

Heute steht eine **ganztägige Busfahrt** von **Cusco** nach **Puno** auf dem Programm. Während der Fahrt durch das peruanische Hochland geht es entlang der schneebedeckten Berggipfel bis auf über 4.300m Höhe und wieder bergab nach Puno, das direkt am Titikakasee liegt. Unterwegs werden die Stadt **Andahuaylillas**, die Ruinen von **Racchi** sowie die kleine Stadt **Pucara** besichtigt. Das **Mittagessen** ist eingeschlossen.

****Anmerkung:** Die Busfahrt findet gemeinsam mit internationalen Reisenden und mit deutsch oder englisch sprechender Reiseleitung statt.

Programm ab November 2026

Cusco (F)

Sie werden am Hotel abgeholt und begeben sich auf **eine Stadtrundfahrt durch Cusco**.

Sie besuchen zunächst den **lokalen Markt San Pedro**. Hier lernen Sie mehr über die Vielfalt an peruanischem Obst, Gemüse, Gewürzen und anderen Produkten. Anschließend geht es zum Herzen des Inkareiches, dem Plaza de Armas und Sie besuchen die beeindruckende **Kathedrale**. Weiter führt Sie Ihr Weg durch die mit **Inkamauern** gesäumten Gassen der Altstadt bis Sie den **Sonnentempel Koricancha** erreichen, der von den Spaniern zur katholischen Kirche Santo Domingo

umgebaut wurde.

Dann machen Sie sich auf den Weg nach **San Blas**, dem ikonischen Kultur- und Künstlerviertel mit seinen schmucken Häuschen aus der Kolonialzeit. Spazieren Sie durch die kopfsteingepflasterten Straßen und stöbern Sie in den schönen Kunsthandwerksläden und originellen Geschäften. Lassen Sie sich von dem pittoresken Sträßchen „**Siete Borreguitos**“ verzaubern: ein echtes Schmuckstück und die perfekte Kulisse für authentische Erinnerungsfotos. Zum Abschluss gehen Sie zum **Aussichtspunkt**, von wo aus Sie einen hervorragenden Panoramablick auf die Stadt Cusco haben.

****Anmerkung:** Ein Teil der Tour wird zu Fuß zurückgelegt. Um den historischen Stadtkern von Cusco zu schützen, dürfen ab sofort keine Fahrzeuge mehr den Hauptplatz befahren.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Es können folgende Ausflüge **optional** gebucht werden:

Optional: Cusco nach Einbruch der Dunkelheit

Erleben Sie Cusco wie nie zuvor! Während Ihres Rundgangs durch die Straßen der alten Stadt werden Sie ihre dunkelsten Geheimnisse erfahren. Geschichten, die nur die Einheimischen kennen und die Sie bei diesem Erlebnis exklusiv erfahren. Gehen Sie über die übliche Stadtführung in Cusco hinaus und erfahren Sie etwas, das Sie bei Ihrem nächsten Treffen mit Freunden und Familie als exklusive Insidergeschichte erzählen können. Um das Erlebnis noch zu steigern, wird diese Tour nur bei Sonnenaufgang (5 Uhr morgens) oder nach Einbruch der Dunkelheit (ab 18 Uhr) angeboten.

****Anmerkungen:** Besuchte Orte: Plaza Regocijo, Calle del Medio, Plaza de Armas, Korikancha (alles von außen, Rundgang). Dauer: 90min-2Stunden.

Optional: Friedhof von Cusco

Besuchen Sie den ältesten Friedhof von Cusco, den Cementerio General de la Almudena. Direkt neben dem Friedhof befindet sich nicht nur ein Krankenhaus, sondern auch eine wichtige Anstalt für psychisch Kranke. Ihr Reiseleiter wird Ihnen nicht nur die Beerdigungsriten erklären, sondern auch persönliche Geschichten erzählen, vor allem über die hier begrabenen Bürger von Cusco. Von lustigen bis hin zu tragischen Geschichten, Sie werden garantiert viel zu erzählen haben!

****Anmerkungen:** Dauer: 45min, maximal 7 Gäste pro Gruppe. Möglicher Beginn zwischen 7 Uhr und 12 Uhr mittags und von 14:30 Uhr bis 16 Uhr. Sonntags geschlossen.

Optional: Cusco - abseits der ausgetretenen Pfade

Beginnen Sie Ihren Besuch mit dem ältesten Friedhof von Cusco, dem Cementerio General de la Almudena. Ihr Reiseleiter wird Ihnen nicht nur die Bestattungsriten erklären, sondern auch persönliche Geschichten und vor allem Geschichten über die hier begrabenen Bürger von Cusco erzählen. Von lustigen bis hin zu tragischen Geschichten, Sie werden garantiert viel zu erzählen haben!

Danach spazieren Sie durch das Coripata-Viertel zurück zur Plaza de Armas in Cusco. Auf dem Weg dorthin erhalten Sie einen Einblick in Cusco, wie man es selten mit den Augen eines Touristen sieht. Sie werden winzige Läden sehen, in denen alles Mögliche verkauft wird, von Grabsteinen bis hin zu Alltagsgegenständen, und Sie werden Geschichten über das Viertel hören und darüber, wie das Leben in Cusco für die Cuzqueños funktioniert. Sie werden auch mehr über die Geschichte von Cusco erfahren und wie es sich von der Hauptstadt der Inkas zu dem entwickelt hat, was es heute ist.

****Anmerkungen:** Besuchte Orte: Friedhof von Cusco, Coripata-Viertel, Plaza de Armas. Dauer:

2 Stunden, maximal 7-9 Gäste pro Gruppe

Möglicher Beginn zwischen 7 Uhr und 12 Uhr mittags und von 14:30 Uhr bis 16 Uhr. Sonntags geschlossen. Ohne den Besuch des Friedhofs ist der Besuch jederzeit vor 18 Uhr möglich.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Cusco La Paccha Affiliated by Meliá 3-4*** (Landeskategorie 4*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Aranwa Cusco Boutique 5*** (Landeskategorie 5*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

8. Tag: Puno - Titicacasee - La Paz (F/M)

Optional: Zum Sonnenaufgang Bootsausflug zum Besuch der **Uros Indianer** auf ihren schwimmenden Inseln (Beginn des Ausflugs um 04:00 Uhr) **(ca. 1,5h) - Preis je nach Nachfrage ab ca. 22,00 USD p.P.**

Fahrt über die Grenze nach Bolivien und weiter nach **Copacabana**, dem vielleicht wichtigsten Wallfahrtsort Lateinamerikas, nach dem auch der berühmte Strand von Rio de Janeiro benannt wurde. Besuch der Wallfahrtskirche. Eine Fahrt mit dem **Katamaran** bringt Sie über den **Titicacasee** zur **Sonneninsel**. Hier soll der Legende nach der Sonnengott der Inka gewohnt haben. Besuch eines regionalen Museums auf der Insel. Das **Mittagessen** wird an Bord eingenommen. Von der Sonneninsel führt die Fahrt über den See weiter nach **Cocotoni** und von dort mit dem Bus bis nach **La Paz**, der höchstgelegenen Großstadt der Erde.

****Anmerkung:** Die Bustransfers und die Katamaranfahrt finden gemeinsam mit internationalen Reisenden, mit privater deutschsprachiger Reiseleitung statt.

Ab November 2026 wird der fakultative Ausflug zu den Uros Inseln nicht mehr angeboten.

La Paz, die am höchsten gelegene Hauptstadt der Welt, gleicht einem Mondkrater. Sie liegt 4000m über dem Meeresspiegel auf dem Boden einer Schlucht, in der es kaum ein grünes Fleckchen gibt. Selbst Sauerstoff ist rar. Aber das Lebhaftige und Farbige, das der landschaftlichen Beschaffenheit von La Paz fehlt, findet sich reichlich in den Menschen und der Kultur. Frauen mit Bowlerhüten und voluminösen Röcken, sowie Geschäftsleute und Politiker im Anzug mit Krawatte.

Programm ab November 2026

Cusco - Puno (F/M)

Heute steht eine **ganztägige Busfahrt** von **Cusco** nach **Puno** auf dem Programm. Während der Fahrt durch das peruanische Hochland geht es entlang der schneebedeckten Berggipfel bis auf über 4.300m Höhe und wieder bergab nach Puno, das direkt am Titicacasee liegt. Unterwegs werden die Stadt **Andahuaylillas** sowie die Ruinen von **Racchi** und die kleine Stadt **Pucara** besichtigt.

Das **Mittagessen** ist eingeschlossen.

****Anmerkung:** Die Busfahrt findet gemeinsam mit anderen Reisenden und einer deutsch- oder englischsprachigen Reiseleitung statt.

Puno wurde im Jahr 1668 gegründet und war früher wegen seiner Nähe zu den Laykakota-Silberminen eine der reichsten Städte des Kontinents. Wirtschaftlich ist die Stadt heute eher unbedeutend, gilt jedoch als Perus Hauptstadt der Folklore, wo Dutzende der kraftvollen, traditionellen Tänze aufgeführt werden, wie z.B. der Teufelstanz anlässlich des Festes der Jungfrau von Candelaria.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Lake Titicaca 3*** (Landeskategorie 3*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel GHL Lago Titicaca 4*** (Landeskategorie 5*) oder ähnlich (Superiorzimmer)

9. Tag: La Paz (F)

Nach dem Frühstück beginnt das Programm mit einer **Stadtrundfahrt** durch die 1548 von Kapitän Alonzo de Mendoza gegründete Stadt, deren Zentrum auf ca. 3600m Höhe liegt. Die Stadt hat noch viele gut erhaltene Bauten aus der Kolonialzeit und in den engen Gassen der Altstadt findet noch heute der malerische Indianermarkt statt.

Ein hübscher kleiner Abstecher zu einer geologischen Skurrilität der Mutter Natur führt durch die schicken Vororte von La Paz in das **Tal des Mondes**, *valle de la luna*, im Tal des La-Paz Flusses. Wind und Regen haben in Jahrmillionen aus rötlichem und grauem Gestein einen tektonischen Alptraum geschliffen: eine trostlose Mondlandschaft, deren Besichtigung ein Muss ist.

Programm ab November 2026

Puno - Titicacasee (F/M)

Fahrt über die Grenze nach Bolivien und weiter nach **Copacabana**, dem vielleicht wichtigsten Wallfahrtsort Lateinamerikas, nach dem auch der berühmte Strand von Rio de Janeiro benannt wurde. Besuch der Wallfahrtskirche.

Eine Fahrt mit dem **Katamaran** bringt Sie über den **Titicacasee** zur **Sonneninsel**. Hier soll der Legende nach der Sonnengott der Inka gewohnt haben. Besuch eines regionalen Museums auf der

Insel. Das **Mittagessen** wird an Bord eingenommen. Von der Sonneninsel führt die Fahrt über den See weiter nach **Cocotoni** und von dort mit dem Bus bis nach **La Paz**, der höchstgelegenen Großstadt der Erde.

****Anmerkung:** Die Katamaranfahrt und der Transfer Cocotoni-La Paz finden gemeinsam mit anderen Passagieren, mit privatem deutschsprachigem Reiseleiter statt.

La Paz, die am höchsten gelegene Hauptstadt der Welt, gleicht einem Mondkrater. Sie liegt 4000m über dem Meeresspiegel auf dem Boden einer Schlucht, in der es kaum ein grünes Fleckchen gibt. Selbst Sauerstoff ist rar. Aber das Lebhaftige und Farbige, das der landschaftlichen Beschaffenheit von La Paz fehlt, findet sich reichlich in den Menschen und der Kultur. Frauen mit Bowlerhüten und voluminösen Röcken, sowie Geschäftsleute und Politiker im Anzug mit Krawatte.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Presidente 3*** (Landeskategorie: 5*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Ritz Apart 4*** (Landeskategorie: 5*) oder ähnlich (Executivezimmer)

10. Tag: La Paz - Buenos Aires (F)

Morgens Transfer zum Flughafen für den Flug nach **Buenos Aires**. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel.

Buenos Aires ist nicht nur die Hauptstadt Argentiniens, sondern zugleich eine der 10 wichtigsten Metropolen der Welt und Zentrum des politischen, wirtschaftlichen und

intellektuellen Lebens des Landes. Zudem ist Buenos Aires wohl die eleganteste und lebendigste Stadt Südamerikas und glänzt mit vorzüglichem kulinarischem Angebot sowie exquisitem Geschmack in Sachen Mode – zu bewundern in zahlreichen Boutiquen und in den Straßen der kosmopolitischen Metropole.

Trotz ihrer Dynamik und modernen Struktur hat sich Buenos Aires alte Traditionen und bezaubernd typische Ecken bewahren können. Das Ambiente und die unterschiedlichen Eigenarten der einzelnen "Barrios" (Stadtviertel), die Herzlichkeit der Einwohner sowie das weitgefächerte kulturelle und kommerzielle Angebot faszinieren wohl jeden Besucher.

Optional: Tango Show inkl. Abendessen im Tangohaus Viejo Almacén (ca. 4h) - Preis je nach Nachfrage ab ca. 132,00 USD p.P.

Am Abend werden sie zum **Tangohaus Viejo Almacén** gebracht, denn eine **Tangonacht** ist bei jedem Besuch der argentinischen Hauptstadt ein Muss!

Der Ursprung des **Tangos** liegt im vorigen Jahrhundert, als das gesamte Gebiet des Río de la Plata mit europäischen Einwanderern überschwemmt wurde, die alle ihre eigene Musik mitbrachten. Irgendwann verschmolzen die Elemente der verschiedenen Musikrichtungen miteinander und es entstand etwas Neues: der Tango. Die ersten Instrumente, der durch Tanzsäle und Straßen ziehenden Musiker und der (zunächst nur männlichen) Tänzer waren Flöten, Violinen und Gitarren, später setzten sich auch Klavier und Bandoneon (eine Art Akkordeon) als Tangoinstrumente durch. Im Restaurant Viejo Almacén wird Ihnen zunächst ein Abendessen serviert, anschließend gehen Sie über die Straße zum Showhaus, wo eine Tango Show auf dem Programm steht. Die Künstler zeigen im Viejo Almacén die verschiedenen Varianten des Tango und der Milonga. Nach der Tango Show Rückfahrt zum Hotel, Ankunft gegen Mitternacht.

****Anmerkung:** *Der Ausflug findet zusammen mit anderen Reisenden statt. Die Transfers vom Hotel zum Tangohaus und vv. werden als Sammeltransfers zusammen mit anderen Reisenden und einem spanischsprachigen Fahrer durchgeführt. Das Tangohaus verfügt über englischsprachiges Personal.*

Programm ab November 2026

La Paz (F)

Nach dem Frühstück beginnt das Programm mit einer **Stadtrundfahrt** durch die 1548 von Kapitän Alonzo de Mendoza gegründete Stadt, deren Zentrum auf ca. 3600m Höhe liegt. Die Stadt hat noch viele gut erhaltene Bauten aus der Kolonialzeit und in den engen Gassen der Altstadt findet noch heute der malerische Indianermarkt statt.

Ein hübscher kleiner Abstecher zu einer geologischen Skurrilität der Mutter Natur führt durch die schicken Vororte von La Paz in das **Tal des Mondes**, *valle de la luna*, im Tal des La-Paz Flusses. Wind und Regen haben in Jahrmillionen aus rötlichem und grauem Gestein einen tektonischen Alptraum geschliffen: eine trostlose Mondlandschaft, deren Besichtigung ein Muss ist.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Presidente 3*** (Landeskategorie: 5*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Ritz Apart 4*** (Landeskategorie: 5*) oder ähnlich (Executivezimmer)

11. Tag: Buenos Aires (F)

Bei der **Stadtrundfahrt** fahren Sie zum Hauptplatz **Plaza de Mayo**, wo sich der Regierungspalast, die **Casa Rosada** (rosa Haus), befindet sowie das **Cabildo** (Rathaus) und die **Metropolitankathedrale**, die von innen besucht wird. Anschließend Fahrt nach **San Telmo**, das bis 1888 ein Flusshafen war. Die alten kleinen Häuser und die Kopfsteinpflasterstraßen geben dem Stadtteil das besondere Flair. Hier findet jeden Sonntag ein sehr schöner Flohmarkt statt. Weiterfahrt zum Hafenviertel **La Boca**, das wegen seiner bunt bemalten Blechhäuser eine berühmte Touristenattraktion wurde. Besuch der berühmten Straße **El Caminito**. Dann folgt der Besuch des mondänen Viertels **Recoleta**, hier ist der berühmte gleichnamige **Friedhof** mit der Grabstätte von Evita. Die **Avenida 9 de Julio** ist mit 140 Metern angeblich die breiteste Prachtstraße der Welt. Hier stehen der berühmte **Obelisk** sowie die Oper, das **Teatro Colón**.

Programm ab November 2026

La Paz - Buenos Aires (F)

Morgens Transfer zum Flughafen für den Flug nach **Buenos Aires**. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel.

***Buenos Aires** ist nicht nur die Hauptstadt Argentiniens, sondern zugleich eine der 10 wichtigsten Metropolen der Welt und Zentrum des politischen, wirtschaftlichen und intellektuellen Lebens des Landes. Zudem ist Buenos Aires wohl die eleganteste und lebendigste Stadt Südamerikas und glänzt mit vorzüglichem kulinarischem Angebot sowie exquisitem Geschmack in Sachen Mode – zu bewundern in zahlreichen Boutiquen und in den Straßen der kosmopolitischen Metropole.*

Trotz ihrer Dynamik und modernen Struktur hat sich Buenos Aires alte Traditionen und bezaubernd typische Ecken bewahren können. Das Ambiente und die unterschiedlichen Eigenarten der einzelnen "Barrios" (Stadtviertel), die Herzlichkeit der Einwohner sowie das weitgefächerte kulturelle und kommerzielle Angebot faszinieren wohl jeden Besucher.

Optional: Tango Show inkl. Abendessen im Tangohaus Viejo Almacén

Am Abend werden sie zum **Tangohaus Viejo Almacén** gebracht, denn eine **Tangonacht** ist bei jedem Besuch der argentinischen Hauptstadt ein Muss!

Der Ursprung des **Tangos** liegt im vorigen Jahrhundert, als das gesamte Gebiet des Río de la Plata mit europäischen Einwanderern überschwemmt wurde, die alle ihre eigene Musik mitbrachten. Irgendwann verschmolzen die Elemente der verschiedenen Musikrichtungen miteinander und es entstand etwas Neues: der Tango. Die ersten Instrumente, der durch Tanzsäle und Straßen ziehenden Musiker und der (zunächst nur männlichen) Tänzer waren Flöten, Violinen und Gitarren, später setzten sich auch Klavier und Bandoneon (eine Art Akkordeon) als Tangoinstrumente durch.

Im Restaurant Viejo Almacen wird Ihnen zunächst ein Abendessen serviert, anschließend gehen Sie über die Straße zum Show Haus, wo eine Tango Show auf dem Programm steht. Die Künstler zeigen im Viejo Almacén die verschiedenen Varianten des Tango und der Milonga.

Nach der Tango Show Rückfahrt zum Hotel, Ankunft gegen Mitternacht.

****Anmerkung:** Der Ausflug findet zusammen mit anderen Reisenden statt. Die Transfers vom

Hotel zum Tangohaus und vv. werden als Sammeltransfers zusammen mit anderen Reisenden und einem spanischsprachigen Fahrer durchgeführt. Das Tangohaus verfügt über englischsprachiges Personal.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Two Hotel 3*** (Landeskategorie:3*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Grand Brizo Buenos Aires 4*** (Landeskategorie:5*) oder ähnlich (Comfortzimmer)

12. Tag: Buenos Aires - Iguazú (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum nationalen Flughafen und Flug nach **Iguassu**, von dort weiter zum Besuch der **argentinischen Seite der Fälle**. Die Fälle gehören aufgrund ihrer Größe und der unberührten Lage im tropischen Urwald am Dreiländereck von Brasilien, Argentinien und Paraguay zu den eindrucksvollsten Natursehenswürdigkeiten Südamerikas. Während Sie auf der brasilianischen Seite hauptsächlich das Panorama der Fälle genießen können, wandern Sie auf der argentinischen Seite auf dem unteren und oberen Rundweg ganz nah zwischen den einzelnen Wasserfällen. Mit dem *Ecological Jungle-Zug* geht es bis zur Teufelsschlucht-Station, von wo ein kurzer Spaziergang zum spektakulären Aussichtspunkt der Teufelsschlucht führt. Anschließend Fahrt über die Tancredo Neves Brücke über den Iguassú Fluss, der die natürliche Grenze zwischen Brasilien und Argentinien bildet, und Einreise nach Brasilien. Transfer zum Hotel.

Programm ab November 2026

Buenos Aires (F)

Bei der **Stadtrundfahrt** fahren Sie zum Hauptplatz **Plaza de Mayo**, wo sich der Regierungspalast, die **Casa Rosada** (rosa Haus), befindet sowie das **Cabildo** (Rathaus) und die **Metropolitan Kathedrale**, die von innen besucht wird.

Anschließend Fahrt nach **San Telmo**, das bis 1888 ein Flusshafen war. Die alten kleinen Häuser und die Kopfsteinpflasterstraßen geben dem Stadtteil das besondere Flair. Hier findet jeden Sonntag ein sehr schöner Flohmarkt statt.

Weiterfahrt zum Hafenviertel **La Boca**, das wegen seiner bunt bemalten Blechhäuser eine berühmte Touristenattraktion wurde. Besuch der berühmten Straße **El Caminito**.

Dann folgt der Besuch des mondänen Viertels **Recoleta**, hier ist der berühmte gleichnamige **Friedhof** mit der Grabstätte von Evita.

Die **Avenida 9 de Julio** ist mit 140 Metern angeblich die breiteste Prachtstraße der Welt. Hier stehen der berühmte **Obelisk** sowie die Oper, das **Teatro Colón**.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Two Hotel 3*** (Landeskategorie:3*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Grand Brizo Buenos Aires 4*** (Landeskategorie:5*) oder ähnlich (Comfortzimmer)

13. Tag: Iguazú (F)

Vormittags besuchen Sie die Fälle auf der brasilianischen Seite. Auf der **brasilianischen Seite der Fälle** haben Sie einen wahren Panoramablick - von einer Aussichtsplattform nahe an der Teufelsschlucht erlebt man die Fälle aus nächster Nähe. Ein schmaler Steg führt zur unteren Steilstufe der Wasserfälle. Dort ist man umgeben von tosendem Wasser, Nebel und spritzender Gischt, dem Grün des Dschungels, entwurzelten Bäumen und einem halbkreisförmigen Regenbogen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Programm ab November 2026

Buenos Aires - Iguazú (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum nationalen Flughafen und Flug nach **Iguazú**, von dort weiter zum Besuch der **argentinischen Seite der Fälle**.

Iguassu – das zweifellos größte Naturwunder Südbrasilens ist Iguassu, eine gigantische Reihe von Wasserfällen, die an der Grenze zu Paraguay und Argentinien durch eine Schlucht auf den Fluss Iguassu hinabstürzen. Insgesamt 275 Wasserfälle donnern einen ca. 3km breiten Abgrund hinab und erzeugen dabei einen immerwährenden, mit ewigem Regenbogen geschmückten Sprühnebel. All dies inmitten eines subtropischen Waldes, dessen grüne Pracht dieses ungezähmte Naturschauspiel mit einer Aura des Ursprünglichen umgibt.

Die Fälle gehören aufgrund ihrer Größe und der unberührten Lage im tropischen Urwald am Dreiländereck von Brasilien, Argentinien und Paraguay zu den eindrucksvollsten Natursehenswürdigkeiten Südamerikas.

Während Sie auf der brasilianischen Seite hauptsächlich das Panorama der Fälle genießen können, wandern Sie auf der argentinischen Seite auf dem unteren und oberen Rundweg ganz nah zwischen den einzelnen Wasserfällen. Mit dem *Ecological Jungle-Zug* geht es bis zur Teufelsschlucht-Station, von wo ein kurzer Spaziergang zum spektakulären Aussichtspunkt der Teufelsschlucht führt.

Anschließend Fahrt über die Tancredo Neves Brücke über den Iguassú Fluss, der die natürliche Grenze zwischen Brasilien und Argentinien bildet, und Einreise nach Brasilien. Transfer zum Hotel.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Viale Cataratas 3-4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Recanto Cataratas Thermas Resort & Convention 4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

oder

Übernachtung im **Hotel Belmond Das Cataratas 5*** (Landeskategorie:5*) (Superiorzimmer)

14. Tag: Iguazú - Rio de Janeiro (F)

Transfer zum Flughafen und Flug nach **Rio de Janeiro**, Transfer vom Flughafen zum Hotel.

Rio de Janeiro bietet mit seiner üppigen Vegetation, tiefblauem Meer und weißen

Stränden eine unglaubliche Szenerie. Es ist eine Stadt zwischen Bergen und Meer, mit liebenswerten Einwohnern, den Cariocas, mit einer Fülle kultureller und unterhaltsamer Möglichkeiten, sowie zahlreichen Einkaufserlebnissen. Rios Straßen und Gehwege halten täglich ca. acht Millionen Menschen und eine Million Autos, Lastwagen, Busse, Motorräder und -roller aus, die alle um einen Platz kämpfen, wo höchstens für ein Drittel Platz ist. Dieses spektakuläre Chaos kann jedoch die Begeisterung eines Carioca nicht schmälern. Für einen Carioca ist alles relativ, nur eines nicht - das Wunder und die Schönheit Rio de Janeiros.

Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Optional: Abendprogramm Rio by night - Show - Preis je nach Nachfrage ab ca. 182,00 USD p.P.

Es wird Ihnen ein akustisches und optisches Ereignis geboten - **SAMBA** pur. Die faszinierende Show mit verschwenderisch üppig kostümierten Künstlern präsentiert den Reichtum des kulturellen und musikalischen Erbes der Nation.

****Anmerkung:** Dieser Ausflug kann auch inkl. Abendessen gebucht werden. Die Show findet donnerstags und samstags (vorbehaltlich möglicher Änderungen) statt.

Dieser fakultative Ausflug wird ab November 2026 nicht mehr angeboten.

Programm ab November 2026

Iguazú (F)

Auf der **brasilianischen Seite der Fälle** haben Sie einen wahren Panoramablick - von einer Aussichtsplattform nahe an der Teufelsschlucht erlebt man die Fälle aus nächster Nähe. Ein schmaler Steg führt zur unteren Steilstufe der Wasserfälle. Dort ist man umgeben von tosendem Wasser, Nebel und spritzender Gischt, dem Grün des Dschungels, entwurzelten Bäumen und einem halbkreisförmigen Regenbogen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Viale Cataratas 3 - 4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Recanto Cataratas Thermas Resort & Convention 4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Deluxezimmer)

oder

Übernachtung im **Hotel Belmond Das Cataratas 5*** (Landeskategorie:5*) (Superiorzimmer)

15. Tag: Rio de Janeiro (F)

Sie verlassen das Hotel und fahren zu der Cosme Velho Station um von dort mit der Zahnradbahn (*) durch den Tijuca Wald auf den 728m hohen **Corcovado** zu gelangen. Die Bahn benötigt etwa 20 Minuten und bietet einen wunderschönen Ausblick auf die üppige tropische Vegetation, malerische Landschaften der Strände und die Stadt selbst. An der Spitze des Berges verlassen Sie die Bahn und nach einigen Stufen erreichen Sie die berühmte **Christusstatue**. Nachdem Sie diesen atemberaubenden Anblick genießen konnten, kehren Sie mit dem Zug zurück zur Basis. Anschließend geht es weiter, entlang Rio's berühmter Strände bis in das Viertel Urca. Dort fahren Sie mit einer Seilbahn über zwei Stationen auf den 390m hohen **Zuckerhut**. Nach dem erneuten Abstieg geht es entlang der Guanabara Bucht und des Flamingo Parks in Richtung Innenstadt. Sie fahren vorbei am Finanz- und Businesszentrum und sehen weitere Sehenswürdigkeiten wie die **Candelaria Kirche** und **Saint Sebastian Kathedrale**, die **Lapa Bögen**, das **Stadttheater**, die nationale **Bücherei** und das **Kunstmuseum**. Den Abschluss bildet das **Sambadrom**, der Ort an dem jährlich Rio's weltbekannter Karneval gefeiert wird.

****Anmerkung: (*)** Im Ausnahmefall dass der Zug nicht verkehrt, erfolgt die Hin- und Rückfahrt stattdessen mit von der Stadtverwaltung genehmigten Vans von/bis zum Largo do Machado Parkplatz.

Programm ab November 2026

Iguazú - Rio de Janeiro (F)

Transfer zum Flughafen und Flug nach **Rio de Janeiro**, Transfer vom Flughafen zum Hotel.

Rio de Janeiro bietet mit seiner üppigen Vegetation, tiefblauem Meer und weißen Stränden eine unglaubliche Szenerie. Es ist eine Stadt zwischen Bergen und Meer, mit liebenswerten Einwohnern, den Cariocas, mit einer Fülle kultureller und unterhaltsamer Möglichkeiten, sowie zahlreichen Einkaufserlebnissen.

Rios Straßen und Gehwege halten täglich ca. acht Millionen Menschen und eine Million Autos, Lastwagen, Busse, Motorräder und -roller aus, die alle um einen Platz kämpfen, wo höchstens für ein Drittel Platz ist. Dieses spektakuläre Chaos kann jedoch die Begeisterung eines Carioca nicht schmälern. Für einen Carioca ist alles relativ, nur eines nicht - das Wunder und die Schönheit Rio de Janeiros.

Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Mirador Rio Copacabana 3-4*** (Landeskategorie: 4*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Windsor Leme 4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Standardzimmer mit Stadtblick)

16. Tag: Abschied nehmen (F)

Transfer vom Hotel zum Flughafen und Rückreise nach Deutschland.

Für ein noch intensiveres Reiseerlebnis bieten wir Ihnen auch gerne noch individuelle Vorprogramme und Verlängerungen in verschiedene Regionen an:

Vorprogramm Peru:

Iquitos / Ceiba Tops Lodge 4T/3N

Iquitos / Heliconia Amazon Lodge 4T/3N

Puerto Maldonado / Posada Amazonas 4T/3N

Der Norden 3T/2N

Südküste Perus – Paracas, Nazca 3T/2N

Tumbes (Hotel Casa Andina Select Zorritos) 4T/3N

Verlängerungsprogramm Brasilien:

Manaus Amazon Ecopark Lodge 3T/2N oder 4T/3N

Pantanal Rio do Mutum Lodge 4T/3N

Chapada da Diamantina 5T/4N

Recife 4T/3N

Sprechen Sie uns bei Interesse gerne darauf an.

Programm ab November 2026

Rio de Janeiro (F)

Sie verlassen das Hotel und fahren zu der Cosme Velho Station um von dort mit der Zahnradbahn (*) durch den Tijuca Wald auf den 728m hohen **Corcovado** zu gelangen. Die Bahn benötigt etwa 20 Minuten und bietet einen wunderschönen Ausblick auf die üppige tropische Vegetation, malerische Landschaften der Strände und die Stadt selbst. An der Spitze des Berges verlassen Sie die Bahn und nach einigen Stufen erreichen Sie die berühmte **Christusstatue**. Nachdem Sie diesen atemberaubenden Anblick genießen konnten, kehren Sie mit dem Zug zurück zur Basis. Anschließend geht es weiter, entlang Rios berühmter Strände bis in das Viertel Urca. Dort fahren Sie mit einer Seilbahn über zwei Stationen auf den 390m hohen **Zuckerhut**. Nach dem erneuten Abstieg geht es entlang der Guanabara Bucht und des Flamingo Parks in Richtung Innenstadt. Sie fahren vorbei am Finanz- und Businesszentrum und sehen weitere Sehenswürdigkeiten wie die **Candelaria Kirche** und **Saint Sebastian Kathedrale**, die **Lapa Bögen**, das **Stadttheater**, die nationale **Bücherei** und das **Kunstmuseum**. Den Abschluss bildet das **Sambadrom**, der Ort an dem jährlich Rios weltbekanntester Karneval gefeiert wird.

****Anmerkung:** (*) Im Ausnahmefall, dass der Zug nicht verkehrt, erfolgt die Hin- und Rückfahrt stattdessen mit von der Stadtverwaltung genehmigten Vans von/bis zum Largo do Machado Parkplatz.

Mittelklasse:

Übernachtung im **Hotel Mirador Rio Copacabana 3-4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Standardzimmer)

Komfortklasse:

Übernachtung im **Hotel Windsor Leme 4*** (Landeskategorie:4*) oder ähnlich (Standardzimmer mit Stadtblick)

17. Tag: Ankunft in Deutschland

Mit Ankunft in Deutschland endet Ihre Reise.

Programm ab November 2026

Rio de Janeiro (F)

Transfer vom Hotel zum Flughafen und Rückreise oder Verlängerungsprogramm.

18. Tag: ab Programm November 2026 : Ankunft in Deutschland

Mit Ankunft in Deutschland endet Ihre Reise.